



Stage Line®

DRAHTLOSES MIKROFONSYSTEM FÜR 2 KANÄLE

WIRELESS MICROPHONE SYSTEM FOR 2 CHANNELS
SYSTÈME DE MICROPHONES SANS FIL POUR 2 CANAUX
SISTEMA DI MICROFONI SENZA FILI PER 2 CANALI

863,80 MHz / 864,20 MHz



TXS-812SET Best.-Nr. 25.2600



BEDIENUNGSANLEITUNG • INSTRUCTION MANUAL
MODE D'EMPLOI • ISTRUZIONI PER L'USO

Bevor Sie einschalten ...

Wir wünschen Ihnen viel Spaß mit Ihrem neuen Gerät von „img Stage Line“. Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung vor dem Betrieb gründlich durch. Nur so lernen Sie alle Funktionsmöglichkeiten kennen, vermeiden Fehlbedienungen und schützen sich und Ihr Gerät vor eventuellen Schäden durch unsachgemäßen Gebrauch. Heben Sie die Anleitung für ein späteres Nachlesen auf.

Der deutsche Text beginnt auf der Seite 4.

Avant toute installation ...

Nous vous souhaitons beaucoup de plaisir à utiliser cet appareil "img Stage Line". Lisez ce mode d'emploi entièrement avant toute utilisation. Uniquement ainsi, vous pourrez apprendre l'ensemble des possibilités de fonctionnement de l'appareil, éviter toute manipulation erronée et vous protéger, ainsi que l'appareil, de dommages éventuels engendrés par une utilisation inadaptée. Conservez la notice pour pouvoir vous y reporter ultérieurement.

La version française se trouve page 12.

Before switching on ...

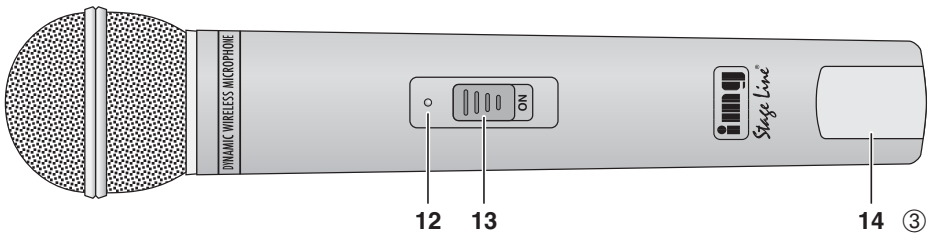
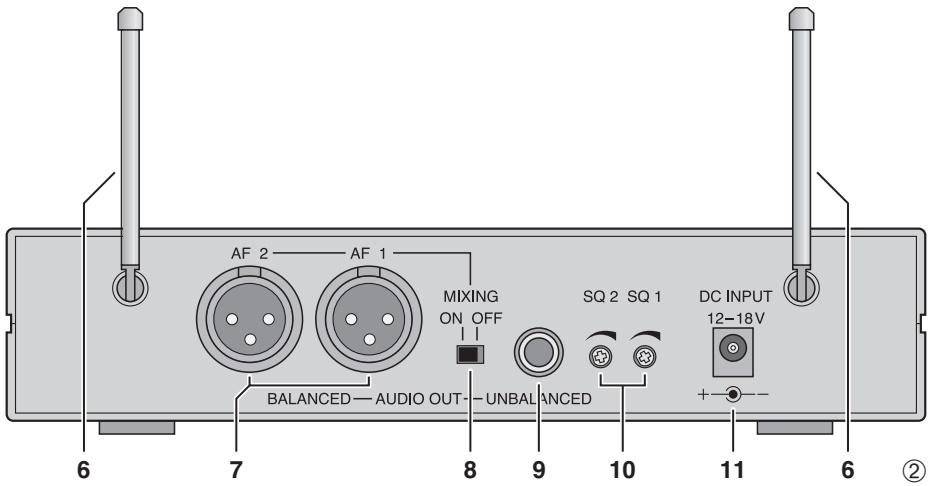
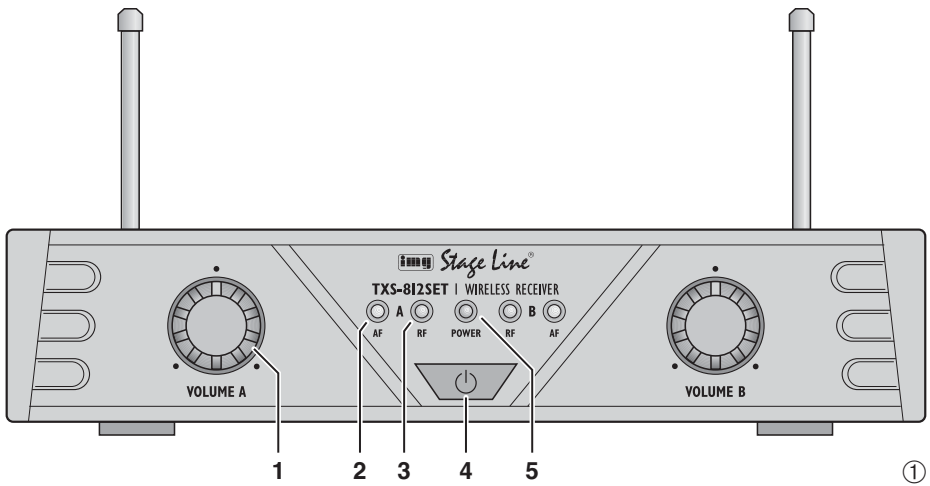
We wish you much pleasure with your new "img Stage Line" unit. Please read these operating instructions carefully prior to operating the unit. Thus, you will get to know all functions of the unit, operating errors will be prevented, and yourself and the unit will be protected against any damage caused by improper use. Please keep the operating instructions for later use.

The English text starts on page 8.

Prima di accendere ...

Vi auguriamo buon divertimento con il vostro nuovo apparecchio di "img Stage Line". Leggete attentamente le istruzioni prima di mettere in funzione l'apparecchio. Solo così potete conoscere tutte le funzionalità, evitare comandi sbagliati e proteggere voi stessi e l'apparecchio da eventuali danni in seguito ad un uso improprio. Conservate le istruzioni per poterle consultare anche in futuro.

Il testo italiano inizia a pagina 15.



Auf der ausklappbaren Seite 3 finden Sie alle beschriebenen Bedienelemente und Anschlüsse.

1 Übersicht der Bedienelemente und Anschlüsse

Es sind nur die Bedienelemente des Kanals A aufgeführt. Der Kanal B ist vollkommen identisch.

- 1 Lautstärkereglern VOLUME A
- 2 Anzeige AF (audio frequency): leuchtet, wenn das empfangene Tonsignal einen bestimmten Pegel überschreitet
- 3 Anzeige RF (radio frequency): leuchtet, wenn das Mikrophon-Trägersignal empfangen wird
- 4 Ein-/Ausschalter \cup
- 5 Betriebsanzeige POWER
- 6 Empfangsantennen
- 7 Signalausgänge (XLR, sym.) zum Anschluss an jeweils einen Mikrofoneingang oder an einen hochempfindlichen Line-Eingang eines Mischpults oder Verstärkers
Steht der Schalter MIXING (8) in der Position ON, liegt an beiden Ausgängen das Mischsignal von beiden Mikrofonen an.
- 8 Umschalter MIXING
OFF = Am XLR-Anschluss AF 1 (7) liegt das Signal vom Mikrofon A an und am Anschluss AF 2 das Signal vom Mikrofon B
ON = An den XLR-Anschlüssen liegt das Mischsignal von beiden Mikrofonen an
- 9 Signalausgang (6,3-mm-Klinkenbuchse, asym.) zum Anschluss an einen Mikrofoneingang oder an einen hochempfindlichen Line-Eingang eines Mischpults oder Verstärkers; hier liegt das Mischsignal von beiden Mikrofonen an
- 10 Regler SQ (Squelch) für die Rauschsperrung SQ 1 für den Kanal A, SQ 2 für den Kanal B
- 11 Anschlussbuchse DC INPUT für das beiliegende Netzgerät
- 12 Einschaltanzeige (leuchtet beim Einschalten kurz auf) und Batterieanzeige (leuchtet bei zu schwacher Batterie)
- 13 Ein-/Ausschalter des Mikrofons
untere Position: Aus
mittlere Position: Mute
obere Position: Ein
- 14 farbige Kappe zur Kennzeichnung der unterschiedlichen Kanäle

2 Hinweise für den sicheren Gebrauch

Die Geräte (Mikrofone, Empfänger und Netzgerät) entsprechen allen erforderlichen Richtlinien der EU und sind deshalb mit **CE** gekennzeichnet.

WARNUNG Das Steckernetzgerät wird mit lebensgefährlicher Netzspannung versorgt. Nehmen Sie deshalb niemals selbst Eingriffe am Netzgerät vor. Es besteht die Gefahr eines elektrischen Schlages.



Beachten Sie auch unbedingt die folgenden Punkte:

- Verwenden Sie die Geräte nur im Innenbereich und schützen Sie sie vor Tropf- und Spritzwasser, hoher Luftfeuchtigkeit und Hitze (zulässiger Einsatztemperaturbereich 0 – 40 °C).
- Stellen Sie keine mit Flüssigkeit gefüllten Gefäße, z. B. Trinkgläser, auf den Empfänger.
- Nehmen Sie den Empfänger nicht in Betrieb und ziehen Sie sofort das Netzgerät aus der Steckdose,
 1. wenn sichtbare Schäden an einem der Geräte vorhanden sind,
 2. wenn nach einem Sturz oder Ähnlichem der Verdacht auf einen Defekt besteht,
 3. wenn Funktionsstörungen auftreten.
 Geben Sie die Geräte in jedem Fall zur Reparatur in eine Fachwerkstatt.
- Verwenden Sie für die Reinigung nur ein trockenes, weiches Tuch, niemals Wasser oder Chemikalien.
- Werden die Geräte zweckentfremdet, nicht richtig angeschlossen, falsch bedient oder nicht fachgerecht repariert, kann keine Haftung für daraus resultierende Sach- oder Personenschäden und keine Garantie für die Geräte übernommen werden.



Sollen die Geräte endgültig aus dem Betrieb genommen werden, übergeben Sie sie zur umweltgerechten Entsorgung einem örtlichen Recyclingbetrieb.

3 Einsatzmöglichkeiten

Dieses drahtlose Mikrofonsystem besteht aus zwei Mikrofonen mit jeweils einem integrierten, batteriebetriebenen Sender und einer integrierten Antenne, dem dazugehörigen Empfänger sowie einem Steckernetzgerät. Mit diesem System können Musik und Sprache von den beiden Mikrofonen drahtlos zu dem Empfänger übertragen werden. Die Reichweite beträgt ca. 30 m und ist von den örtlichen Gegebenheiten abhängig.

3.1 Konformität und Zulassung

Hiermit erklärt MONACOR INTERNATIONAL, dass sich das drahtlose Mikrofonsystem TXS-812SET in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den übrigen einschlägigen Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EG befindet.

Das System ist für den Betrieb in den EU- und EFTA-Staaten allgemein zugelassen und **anmelde- und gebührenfrei**.

4 Stromversorgung

4.1 Mikrofone

- 1) Die Lasche des Batteriefachdeckels auf der Mikrofonrückseite drücken und gleichzeitig den Deckel nach unten abziehen.
- 2) Zwei 1,5-V-Batterien der Größe Mignon (AA), mit den Plus- und Minuskontakten wie im Batteriefach angegeben, einsetzen.
- 3) Das Batteriefach mit dem Deckel wieder verschließen.
- 4) Wird das Mikrofon mit dem Schiebeschalter (13) eingeschaltet, leuchtet kurz die rote Anzeige (12) auf. Sollte sie nicht aufleuchten, nicht erlöschen oder während des Betriebs aufleuchten, sind die Batterien verbraucht und müssen ersetzt werden.



Verbrauchte Batterien und defekte Akkus dürfen nicht in den Hausmüll geworfen werden. Geben Sie sie zur umweltgerechten Entsorgung nur in den Sondermüll (z. B. Sammelbehälter bei Ihrem Einzelhändler).

4.2 Empfänger

Den Kleinspannungsstecker des beiliegenden Netzgerätes in die Buchse DC INPUT (11) stecken und das Netzgerät in eine Steckdose (230 V~/50 Hz).

5 Audioanschluss

Um die empfangenen Mikrofonsignale zu einem Audiogerät (z. B. Mischpult, Verstärker) weiterleiten zu können, sind zwei XLR-Anschlüsse (7) und eine 6,3-mm-Klinkenbuchse (9) vorhanden. Alle Anschlüsse können gleichzeitig verwendet werden. Wegen der geringeren Empfindlichkeit gegen Störeinstrahlung bei einer symmetrischen Signalführung, sollten die XLR-Anschlüsse bevorzugt werden.

A Sollen die **Mikrofonsignale** der beiden Kanäle **getrennt weitergeleitet** werden, die beiden XLR-Anschlüsse AF 1 und AF 2 mit je einem Mikrofoneingang oder hochempfindlichen Line-Eingang des nachfolgenden Audiogerätes verbinden. Den Schalter MIXING (8) in die Position OFF stellen.

B Sollen die **Mikrofonsignale** der beiden Kanäle **gemischt weitergeleitet** werden, einen der XLR-Anschlüsse AF 1, AF 2 mit einem Mikrofoneingang oder hochempfindlichen Line-Eingang des nachfolgenden Audiogerätes verbinden. Den Schalter MIXING (8) in die Position ON stellen.

Alternativ oder zusätzlich lässt sich das Mischsignal über die 6,3-mm-Klinkenbuchse auf einen Mikrofoneingang oder hochempfindlichen Line-Eingang des nachfolgenden Audiogerätes weiterleiten.

Hinweis: Um Einschaltgeräusche zu vermeiden, das nachfolgende Gerät erst einschalten bzw. bei Anschluss eines Mischpultes die zugehörigen Regler erst aufziehen, wenn das Mikrofonsystem komplett eingeschaltet ist.

6 Bedienung

- 1) Die beiden Antennen (6) senkrecht stellen und etwas auseinander schwenken.
- 2) Den Empfänger mit dem Schalter ϕ (4) einschalten. Die rote Betriebsanzeige POWER (5) leuchtet.

Die weiteren Einstellungen für beide Übertragungskanäle getrennt durchführen. Die folgenden Bedienschritte beziehen sich nur auf einen Kanal.

- 3) Die Ansprechschwelle der Störunterdrückung einstellen. Dazu die Mikrofone noch ausgeschaltet lassen. Den Regler SQ 1 (10) für den Kanal A mit einem Schraubendreher ganz nach links drehen. Die grüne Empfangsanzeige RF (3) darf nicht leuchten.

Leuchtet die Anzeige RF, werden Störungen empfangen. Zur Unterdrückung der Störungen

den Regler SQ 1 gerade so weit im Uhrzeigersinn drehen, bis die Anzeige RF erlischt. Den Regler danach nicht weiter im Uhrzeigersinn drehen, sonst wird eventuell auch das Mikrofon-signal unterdrückt.

- 4) Das Mikrofon einschalten. Dazu den Schalter (13) ganz nach oben schieben. In der Mittelstellung steht das Mikrofon auf Mute (stumm), d. h. es ist eingeschaltet, aber ein Tonsignal wird nicht gesendet. Am Empfänger muss die Empfangsanzeige RF leuchten. Bleibt die Anzeige dunkel, ist der Empfang zu schwach:

- a Ist die Batterie im Mikrofon verbraucht? (☞ Kapitel 4.1)
- b Ist der Abstand Mikrofon – Empfänger zu groß? Die Reichweite beträgt ca. 30 m.
- c Wird der Empfang z. B. durch Metallgegenstände in der Übertragungsstrecke gestört?
- d Lässt sich der Empfang durch Schwenken der Empfangsantennen verbessern?
- e Ist die Rauschsperrung mit dem Regler SQ 1 (10) zu hoch eingestellt? (☞ Bedienschritt 3)

- 5) Ab einer bestimmten Mikrofonlautstärke leuchtet die gelbe Anzeige AF (2) auf. Die Anzeige ist unabhängig der Stellung des Lautstärkereglers VOLUME (1).

Wird das Mikrofonsystem durch eine zu hohe Lautstärke am Mikrofon übersteuert, muss die Lautstärke der Schallquelle reduziert oder der Mikrofonabstand zur Schallquelle vergrößert werden.

Ist die Lautstärke am Mikrofon zu gering, ergibt sich ein schlechter Rauschabstand. Die Lautstärke der Schallquelle muss erhöht oder der Mikrofonabstand zur Schallquelle verringert werden.

- 6) Die Ausgangslautstärke des Empfängers mit dem Regler VOLUME (1) an den Eingang des nachfolgenden Audiogerätes anpassen.

- 7) Nach dem Betrieb den Empfänger mit dem Schalter ϕ ausschalten. Nicht vergessen, die Mikrofone auszuschalten, sonst sind bei dem nächsten Betrieb die Batterien verbraucht.

Wird das Mikrofonsystem längere Zeit nicht verwendet, das Steckernetzgerät aus der Steckdose ziehen, weil es trotz ausgeschaltetem Empfänger einen geringen Strom verbraucht.

7 Technische Daten

Trägerfrequenzen:	863,80 MHz 864,20 MHz
Sendeleistung:	< 10 mW (EIRP)
Reichweite:	ca. 30 m
HF-Rauschabstand:	> 80 dB
Audioübertragungsbereich:	40 – 15 000 Hz
Dynamik:	> 90 dB
Klirrfaktor:	< 0,5%

Audioausgänge

1 × 6,3-mm-Klinke, asym.: 0 – 100 mV/10 k Ω
2 × XLR, sym.: 0 – 200 mV/10 k Ω

Stromversorgung

Funkmikrofone:	2 × 1,5-V-Batterie, Größe Mignon (AA)
Empfänger:	über beiliegendes Netzgerät an 230 V~/50 Hz

Einsatztemperatur: 0 – 40 °C

Abmessungen

Funkmikrofone:	\varnothing 52/40 mm × 260 mm
Empfänger:	210 × 46 × 190 mm

Gewicht

Funkmikrofon:	240 g
Empfänger:	560 g

Änderungen vorbehalten.

All operating elements and connections can be found on the fold-out page 3.

1 Operating Elements and Connections

Only the operating elements of channel A are shown. Channel B is identical.

- 1 Control VOLUME A
- 2 LED AF (audio frequency): lights up when the audio signal received has exceeded a certain level
- 3 LED RF (radio frequency): lights up when the carrier signal of the microphone is received
- 4 On/off switch ψ
- 5 POWER LED
- 6 Receiving antennas
- 7 Signal outputs (XLR, bal.) for connection to a microphone input or to a highly sensitive line input of a mixer or amplifier in each case
If the switch MIXING (8) is in position ON, the mixed signal of both microphones is present at both outputs.
- 8 Selector switch MIXING
OFF = the signal of microphone A is present at the XLR connection AF 1 (7) and the signal of microphone B is present at the connection AF 2
ON = the mixed signal of both microphones is present at the XLR connections
- 9 Signal output (6.3 mm jack, unbal.)
for connection to a microphone input or to a highly sensitive line input of a mixer or amplifier; here the mixed signal of both microphones is present
- 10 Control SQ (squelch) for the noise squelch
SQ 1 for channel A, SQ 2 for channel B
- 11 Jack DC INPUT for the power supply unit supplied
- 12 Switch-on indication (shortly lights up when switching on) and battery indication (lights up if the battery is too low)
- 13 On/off switch of the microphone
lower position: off
mid-position: mute
upper position: on
- 14 Coloured cover to mark the different channels

2 Safety Notes

The units (microphones, receiver and power supply unit) correspond to all required directives of the EU and are therefore marked with **CE**.

WARNING



The plug-in power supply unit is supplied with hazardous mains voltage. Leave servicing to skilled personnel only. Inexpert handling or modification of the power supply unit may cause an electric shock hazard.

It is essential to observe the following items:

- The units are suitable for indoor use only. Protect them against dripping water and splash water, high air humidity, and heat (admissible ambient temperature range 0–40 °C).
- Do not place any vessels filled with liquid, e. g. drinking glasses, on the receiver.
- Do not set the receiver into operation, or immediately disconnect the power supply unit from the mains socket if
 1. there is visible damage to one of the units,
 2. a defect might have occurred after a drop or similar accident,
 3. malfunctions occur.
 The units must in any case be repaired by skilled personnel.
- For cleaning only use a dry, soft cloth, never use chemicals or water.
- No guarantee claims for the units and no liability for any resulting personal damage or material damage will be accepted if the units are used for other purposes than originally intended, if they are not correctly connected or operated, or not repaired in an expert way.



If the units are to be put out of operation definitively, take them to a local recycling plant for a disposal which is not harmful to the environment.

3 Applications

This wireless microphone system consists of two microphones, each with an integrated, battery-operated transmitter and an integrated antenna, the corresponding receiver as well as a plug-in power supply unit. This system allows wireless transmission of music and speech from the two microphones to the receiver. The operating range is approx. 30m and depends on the local conditions.

3.1 Conformity and Approval

Herewith, MONACOR INTERNATIONAL declare that the wireless microphone system TXS-812SET is in accordance with the basic requirements and the other relevant regulations of the directive 1999/5/EC.

The system is **licence-free** and generally approved for operation in EU and EFTA countries.

4 Power Supply

4.1 Microphones

- 1) Press the lug of the battery compartment cover on the rear side of the microphone and remove the cover downwards at the same time.
- 2) Insert two 1.5 V batteries of size AA, with the positive and negative contacts as indicated in the battery compartment.
- 3) Close the battery compartment with the cover.
- 4) If the microphone is switched on with the sliding switch (13), the red LED (12) shortly lights up. If it does not light up, does not extinguish or lights up during operation, the batteries are exhausted and have to be replaced.



Do not put exhausted batteries and defective rechargeable batteries into the household rubbish but only take them to a special waste disposal (e.g. collective container at your retailer) for a disposal which is not harmful to the environment.

4.2 Receiver

Connect the low voltage plug of the power supply unit supplied to the jack DC INPUT (11) and the power supply unit to a socket (230 V~/50 Hz).

5 Audio Connection

To be able to pass on the received microphone signals to an audio unit (e.g. mixer, amplifier), two XLR connections (7) and a 6.3 mm jack (9) are available. All connections may be used at the same time. Due to the lower sensitivity against interfering radiation in case of balanced signal transmission, the XLR connections should be preferred.

A For **passing on the microphone signals** of both channels **separately**, connect the two XLR connections AF 1 and AF 2 to one microphone input or highly sensitive line input of the following audio unit in each case. Set the switch MIXING (8) to position OFF.

B For **passing on the microphone signals** of both channels in a **mixed way**, connect one of the XLR connections AF 1, AF 2 to a microphone input or highly sensitive line input of the following audio unit. Set the switch MIXING (8) to position ON.

Alternatively or additionally, the mixed signal can be passed on via the 6.3 mm jack to a microphone input or highly sensitive line input of the following audio unit.

Note: To prevent switching-on noise, do not switch on the following unit or do not advance the corresponding control when a mixer has been connected until the microphone system is completely switched on.

6 Operation

- 1) Place the two antennas (6) in a vertical position and turn them slightly away from each other.
- 2) Switch on the receiver with the switch ϕ (4). The red POWER LED (5) lights up.
Make the further adjustments for both transmission channels separately. The following steps refer to one channel only.
- 3) Adjust the muting threshold. For this purpose leave the microphones switched off for the time being. Use a screwdriver to turn the control SQ 1 (10) for channel A to its extreme left position. The green reception LED RF (3) must not light up.

If the LED RF lights up, interferences are received. To suppress the interferences, turn the control SQ 1 clockwise until the LED RF will be extinguished. Then do not turn the control any further clockwise, otherwise the microphone signal may also be suppressed.

- 4) Switch on the microphone. For this purpose set the switch (13) to the upper position. In mid-position the microphone is set to mute, i.e. it is switched on but no audio signal is transmitted. At the receiver, the receiving LED RF must light up. If it remains dark, the reception is too poor:
- Is the battery in the microphone exhausted? (☞ chapter 4.1)
 - Is the distance between microphone and receiver too long? The range is approx. 30 m.
 - Is the reception disturbed, e.g. by metal objects in the transmission path?
 - Can the reception be improved by turning the receiving antennas?
 - Is the muting threshold adjusted with the control SQ 1 (10) too high? (☞ step 3)
- 5) From a certain microphone volume the yellow LED AF (2) lights up. The LED is independent of the position of the control VOLUME (1).
If the microphone is overloaded because the volume at the microphone is too high, the volume of the sound source must be attenuated or the microphone distance to the sound source must be increased.
If the volume at the microphone is too low, a poor S/N ration is obtained. The volume of the sound source must be increased or the microphone distance to the sound source must be reduced.
- 6) Adapt the output volume of the receiver with the control VOLUME (1) to the input of the following audio unit.
- 7) After operation switch off the receiver with the switch \downarrow . Remember to switch off the microphones, otherwise the batteries will be exhausted the next time the system is used.
If the microphone system is not used for a longer period, disconnect the plug-in power supply unit from the socket, as otherwise the system has a low power consumption even if the receiver has been switched off.

7 Specifications

Carrier frequencies:	..... 863.80 MHz 864.20 MHz
Transmitting power:	..... < 10 mW (EIRP)
Operating range:	..... approx. 30 m
RF S/N ratio:	..... > 80 dB
Audio transmission range:	.. 40 – 15 000 Hz
Dynamic range:	..... > 90 dB
THD:	..... < 0.5 %
Audio outputs	
1 × 6.3 mm jack, unbal.:	.. 0 – 100 mV/10 kΩ
2 × XLR, bal.:	..... 0 – 200 mV/10 kΩ
Power supply	
wireless microphones:	.. 2 × 1.5 V battery, size AA
receiver:	..... via supplied PSU connected to 230 V~/50 Hz
Ambient temperature:	..... 0 – 40 °C
Dimensions	
wireless microphones:	.. Ø 52/40 mm × 260 mm
receiver:	..... 210 × 46 × 190 mm
Weight	
wireless microphone:	.. 240 g
receiver:	..... 560 g

Subject to technical modifications.

Ouvrez le présent livret page 3, dépliable, de manière à visualiser les éléments et branchements.

1 Éléments et branchements

Seuls les éléments du canal A sont présentés, le canal B est identique.

- 1 Potentiomètre de réglage de volume VOLUME A
- 2 LED AF (audio frequency) : brille lorsque le signal audio reçu dépasse un seuil déterminé
- 3 LED RF (radio frequency) : brille lorsque le signal porteur du micro est reçu
- 4 Interrupteur Marche/Arrêt ⏻
- 5 LED témoin de fonctionnement POWER
- 6 Antennes de réception
- 7 Sorties signal (XLR, sym.) pour brancher respectivement à une entrée micro ou à une entrée ligne haute sensibilité d'une table de mixage ou d'un amplificateur
Si l'interrupteur MIXING (8) est sur la position ON, le signal mixé des deux micros est présent aux deux sorties.
- 8 Sélecteur MIXING
OFF = le signal du micro A est présent au branchement XLR AF 1 (7), le signal du micro B est présent au branchement AF 2.
ON = le signal mixé des deux microphones est présent aux branchements XLR
- 9 Sortie signal (jack 6,35 femelle, asymétrique) pour brancher à une entrée micro ou à une entrée ligne haute sensibilité d'une table de mixage ou d'un amplificateur ; le signal mixé des deux micros est présent ici.
- 10 Réglage SQ (Squelch) pour le squelch :
SQ 1 pour le canal A, SQ 2 pour le canal B
- 11 Prise de branchement DC INPUT pour le bloc secteur livré
- 12 Témoin d'activation (brille brièvement lors de l'allumage) et témoin de batterie (brille lorsque la batterie est trop faible)
- 13 Interrupteur Marche / Arrêt du micro
Position inférieure : éteint
Position médiane : son coupé
Position supérieure : allumé
- 14 Capot de couleur pour distinguer les différents canaux

2 Conseils d'utilisation et de sécurité

Ces appareils (micros, récepteur et bloc secteur) répondent à toutes les directives nécessaires de l'Union européenne et portent donc le symbole **CE**.

AVERTISSEMENT Le bloc secteur est alimenté par une tension dangereuse. Ne touchez jamais l'intérieur de l'appareil, vous pourriez subir une décharge électrique.



Respectez scrupuleusement les points suivants :

- Les appareils ne sont conçus que pour une utilisation en intérieur. Protégez-les de tout type de projections d'eau, des éclaboussures, d'une humidité de l'air élevée et de la chaleur (plage de température de fonctionnement autorisée : 0 – 40 °C).
- En aucun cas, vous ne devez poser d'objet contenant du liquide ou un verre sur le récepteur.
- Ne faites pas fonctionner le récepteur ou débranchez immédiatement le bloc secteur du secteur lorsque :
 1. des dommages visibles apparaissent sur un des appareils,
 2. après une chute ou un cas similaire, vous avez un doute sur l'état de l'appareil,
 3. des défaillances apparaissent.
 Dans tous les cas, les dommages doivent être réparés par un technicien spécialisé.
- Pour les nettoyer, utilisez uniquement un chiffon sec et doux, en aucun cas, de produits chimiques ou d'eau.
- Nous déclinons toute responsabilité en cas de dommages matériels ou corporels consécutifs si les appareils sont utilisés dans un but autre que celui pour lequel ils ont été conçus, s'ils ne sont pas correctement branchés ou utilisés ou s'ils ne sont pas réparés par une personne habilitée ; de même, la garantie deviendrait caduque.



Lorsque les appareils sont définitivement retirés du service, vous devez les déposer dans une usine de recyclage adaptée pour contribuer à leur élimination non polluante.

3 Possibilités d'utilisation

Ce système de micros sans fil se compose de deux microphones, chacun avec un émetteur intégré fonctionnant sur batterie et une antenne intégrée, du récepteur correspondant et d'un bloc secteur. Ce système permet de transmettre vers le récepteur depuis les deux micros, sans fil, de la musique et des discours. La portée est de 30 m environ, elle dépend cependant des conditions ambiantes.

3.1 Conformité et autorisation

Par la présente, MONACOR INTERNATIONAL déclare que le système de micros sans fil TXS-812SET se trouve en conformité avec les exigences fondamentales et les réglementations inhérentes à la directive 1999/5/CE.

Le système est autorisé **sans déclaration ni taxe** dans les pays de l'union européenne et de l'A.E.L.E.

4 Alimentation

4.1 Microphones

- 1) Poussez la languette du couvercle du compartiment batterie sur la face arrière du microphone et simultanément tirez le couvercle vers le bas.
- 2) Insérez deux batteries 1,5 V de type R6 en respectant les contacts plus et moins comme indiqué dans le compartiment.
- 3) Refermez le compartiment batterie en replaçant le couvercle.
- 4) Lorsque le microphone est allumé avec l'interrupteur (13), la LED rouge (12) brille brièvement. Si elle ne brille pas, ne s'éteint pas ou brille pendant le fonctionnement, les batteries sont mortes et doivent être remplacées.



Ne jetez pas les batteries usagées et les accumulateurs défectueux dans la poubelle domestique. Vous devez les déposer dans un container spécifique ou les ramener chez votre détaillant pour contribuer à leur élimination non polluante.

4.2 Récepteur

Branchez la fiche alimentation du bloc secteur livré dans la prise DC INPUT (11) et reliez le bloc secteur à une prise 230 V~/50 Hz.

5 Branchement audio

Deux connexions XLR (7) et une prise jack 6,35 femelle (9) sont prévues pour pouvoir diriger les signaux micro reçus vers un appareil audio (par exemple table de mixage, amplificateur). Tous les branchements peuvent être utilisés simultanément. Il est recommandé de privilégier les connexions XLR en raison de la sensibilité plus faible aux interférences lors de la transmission de signaux symétriques.

- A** Si des **signaux micro** des deux canaux doivent être **dirigés séparément**, reliez les deux connexions XLR AF 1 et AF 2 à respectivement une entrée micro ou une entrée ligne haute sensibilité de l'appareil audio suivant. Mettez l'interrupteur MIXING (8) sur la position OFF.
- B** Si les **signaux micro** des deux canaux doivent être **dirigés mixés**, reliez une des connexions XLR AF 1, AF 2 à une entrée micro ou une entrée ligne haute sensibilité de l'appareil audio suivant. Mettez l'interrupteur MIXING (8) sur la position ON.

A la place ou en plus, on peut diriger le signal mixé via la prise jack 6,35 femelle vers une entrée micro ou une entrée ligne haute sensibilité de l'appareil audio suivant.

Remarque : pour éviter tout bruit de commutation, n'allumez l'appareil suivant ou si vous branchez une table de mixage, ne poussez les réglages correspondants que lorsque le système micro complet est allumé.

6 Utilisation

- 1) Positionnez les deux antennes (6) à la verticale puis inclinez-les un peu l'une par rapport à l'autre.
- 2) Allumez le récepteur avec l'interrupteur \odot (4). La LED rouge POWER (5), témoin de fonctionnement brille.
Effectuez les autres réglages pour les deux canaux de transmission séparément. Les étapes suivantes s'appliquent uniquement à un canal.
- 3) Réglez le seuil de déclenchement de l'élimination des bruits perturbateurs. Laissez les microphones éteints pendant cette étape. Tournez entièrement vers la gauche le réglage SQ 1 (10) pour le canal A avec un tournevis. La LED verte de réception RF (3) ne doit pas briller.

Si la LED RF brille, des interférences sont captées. Pour les éliminer, tournez le réglage

SQ 1 dans le sens des aiguilles d'une montre jusqu'à ce que la LED RF s'éteigne. Ne tournez plus, par la suite, le réglage dans le sens des aiguilles d'une montre, le signal du micro pourrait être alors éliminé.

- 4) Allumez le microphone, poussez l'interrupteur (13) complètement vers le haut. En position médiane, le micro est sur Mute (il est coupé), c'est-à-dire qu'il est allumé mais aucun signal audio n'est émis. Sur le récepteur, le témoin de réception RF doit briller. Si la LED reste sombre, la réception est trop faible :

- a) La batterie du micro est morte ?
(☞ chapitre 4.1)
- b) La distance entre le microphone et le récepteur est-elle trop importante ? La portée est de 30 m environ.
- c) La réception est-elle perturbée par des objets métalliques dans la voie de transmission par exemple ?
- d) La réception est-elle meilleure si les antennes de réception sont tournées ?
- e) Le seuil du squelch réglé avec le réglage SQ 1 (10) est-il trop élevé (☞ point 3).

- 5) La LED jaune AF (2) brille à partir d'un volume donné du micro. La LED est indépendante de la position du réglage VOLUME (1).

En cas de surcharge du système micro à cause d'un volume trop élevé sur le micro, il faut diminuer le volume de la source audio ou augmenter la distance du micro avec la source audio.

Si le volume sur le micro est trop faible, on a un mauvais rapport signal/bruit. Il faut augmenter le volume de la source audio ou diminuer la distance du micro avec la source audio.

- 6) Adaptez le volume de sortie du récepteur avec le réglage VOLUME (1) à l'entrée de l'appareil audio suivant.
- 7) Après le fonctionnement, éteignez le récepteur avec l'interrupteur ψ . N'oubliez pas également d'éteindre les micros sinon, lors de la prochaine utilisation, les batteries seraient mortes.

En cas de non utilisation prolongée du système micro, débranchez le bloc secteur car même si le récepteur est éteint, le bloc secteur a une faible consommation.

7 Caractéristiques techniques


Fréquences porteuses:	863,80 MHz 864,20 MHz
Puissance d'émission :	< 10 mW (EIRP)
Portée :	30 m environ
Rapport signal sur bruit HF : > 80 dB	
Plage de transmission audio :	40 – 15 000 Hz
Dynamique :	> 90 dB
Taux de distorsion :	< 0,5 %
Sorties audio	
1 x jack 6,35, asym. :	0 – 100 mV/10 k Ω
2 x XLR, sym. :	0 – 200 mV/10 k Ω
Alimentation	
Micros sans fil :	2 x batterie 1,5 V, type R6
Récepteur :	par bloc secteur livré relié à 230 V~/50 Hz
Température fonc. :	0 – 40 °C
Dimensions	
Micros sans fil :	\varnothing 52/40 mm x 260 mm
Récepteur :	210 x 46 x 190 mm
Poids	
Micro sans fil :	240 g
Récepteur :	560 g

Tout droit de modification réservé.

A pagina 3, se aperta completamente, vedrete sempre gli elementi di comando e i collegamenti descritti.

1 Elementi di comando e collegamenti

Sono illustrati gli elementi di comando del solo canale A. Quelli del canale B sono perfettamente identici.

- 1 Regolatore volume VOLUME A
- 2 Spia AF (audio frequency): è accesa se il segnale audio ricevuto supera un certo livello
- 3 Spia RF (radio frequency): è accesa se il segnale portante dal microfono è ricevuto
- 4 Interruttore on/off 
- 5 Spia di funzionamento POWER
- 6 Antenne di ricezione
- 7 Uscite del segnale (XLR, bil.) per il collegamento ognuna con un ingresso microfono o con un ingresso Line ad alta sensibilità di un mixer o amplificatore
Se il commutatore MIXING (8) si trova in posizione ON, ad entrambi le uscite è presente il segnale miscelato dei due microfoni.
- 8 Commutatore MIXING
OFF = Al contatto XLR AF 1 (7) è presente il segnale del microfono A e al contatto AF 2 il segnale del microfono B
ON = ai contatti XLR è presente il segnale miscelato di entrambi i microfoni
- 9 Uscita del segnale (presa jack 6,3 mm, sbil.) per il collegamento con un ingresso microfono o con un ingresso Line ad alta sensibilità di un mixer o amplificatore; qui è presente il segnale miscelato dei due microfoni
- 10 Regolatori SQ (Squelch) per bloccare le interferenze
SQ 1 per il canale A, SQ 2 per il canale B
- 11 Presa di collegamento DC INPUT per l'alimentatore a spina in dotazione
- 12 Spia d'accensione (si accende brevemente con l'accensione) e spia per lo stato della batteria (si accende con batteria troppo debole)
- 13 Interruttore on/off del microfono
posizione inferiore: off
posizione centrale: muto
posizione superiore: on
- 14 Cappuccio colorato per contrassegnare i vari canali

2 Avvertenze di sicurezza

Gli apparecchi (microfoni, ricevitore e alimentatore) sono conformi a tutte le direttive richieste dell'UE e pertanto portano la sigla **CE**.

AVVERTIMENTO L'alimentatore a spina funziona con pericolosa tensione di rete. Non intervenire mai personalmente al suo interno. Esiste il pericolo di una scossa elettrica.



Si devono osservare assolutamente anche i seguenti punti:

- Usare gli apparecchi solo all'interno di locali e proteggerli dall'acqua gocciolante e dagli spruzzi d'acqua, da alta umidità dell'aria e dal calore (temperatura d'impiego ammessa fra 0 e 40 °C).
- Non depositare sul ricevitore dei contenitori riempiti di liquidi, p. es. bicchieri.
- Non mettere in funzione il ricevitore e staccare subito l'alimentatore dalla rete se:
 1. uno degli apparecchi presenta dei danni visibili;
 2. dopo una caduta o dopo eventi simili sussiste il sospetto di un difetto;
 3. l'apparecchio non funziona correttamente.
 Per la riparazione rivolgersi sempre ad un'officina competente.
- Per la pulizia usare solo un panno morbido, asciutto; non impiegare in nessun caso prodotti chimici o acqua.
- Nel caso d'uso improprio, di collegamenti sbagliati, d'impiego scorretto o di riparazione non a regola d'arte degli apparecchi, non si assume nessuna responsabilità per eventuali danni consequenziali a persone o a cose e non si assume nessuna garanzia per gli apparecchi.



Se si desidera eliminare gli apparecchi definitivamente, consegnarli per lo smaltimento ad un'istituzione locale per il riciclaggio.

3 Possibilità d'impiego

Questo sistema wireless di microfoni è composto da due microfoni, ognuno con un trasmettitore integrato alimentato da una batteria e con un'antenna integrata, da un ricevitore e da un alimentatore a spina. Con questo sistema è possibile trasmettere in modo wireless della musica e lingua parlata dai due microfoni al ricevitore. La portata di e di 30 m circa e dipende dalle condizioni locali.

3.1 Conformità e omologazione

La MONACOR INTERNATIONAL dichiara che il sistema wireless di microfoni TXS-812SET è conforme a tutti i requisiti di base e alle rimanenti disposizioni in materia della direttiva 1999/5/CE.

Il sistema è omologato per l'impiego negli stati dell'UE e dell'EFTA, **non richiede registrazione ed è esente da tasse.**

4 Alimentazione

4.1 Microfoni

- 1) Esercitare una pressione sulla linguetta del coperchio del vano batterie sul retro del microfono e sfilare nello stesso tempo il coperchio verso il basso.
- 2) Inserire due batterie stilo (AA) di 1,5 V, con i poli secondo l'illustrazione nel vano batterie.
- 3) Richiudere il vano batterie con il suo coperchio.
- 4) Se si accende il microfono con l'interruttore (13), si accende brevemente la spia rossa (12). Se dovesse non accendersi, non spegnersi o accendersi durante il funzionamento, significa che le batterie sono scariche e che devono essere sostituite.



Non gettare le batterie scariche o difettose nelle immondizie di casa bensì negli appositi contenitori (p. es. presso il vostro rivenditore).

4.2 Ricevitore

Inserire lo spinotto DC dell'alimentatore in dotazione nella presa DC INPUT (11) e inserire l'alimentatore stesso in una presa di rete (230 V~/50 Hz).

5 Collegamento audio

Per potere inoltrare i segnali ricevuti dal microfono verso un apparecchio audio (p. es. mixer, amplificatore), sono disponibili due contatti XLR (7) e una presa jack 6,3 mm (9). Tutti i contatti possono essere utilizzati contemporaneamente. Data la minore sensibilità alle interferenze nei segnali bilanciati si dovrebbero preferire i contatti XLR.

A Se i **segnali dei microfoni** dei due canali devono essere **inoltrati separatamente**, collegare i due contatti XLR AF 1 e AF 2 ognuno con un ingresso per microfono o con un ingresso ad alta sensibilità dell'apparecchio audio a valle. Portare il commutatore MIXING (8) in posizione OFF.

B Se i **segnali dei microfoni** dei due canali devono essere **inoltrati miscelati**, collegare uno dei contatti XLR AF 1, AF 2 con un ingresso per microfono o con un ingresso ad alta sensibilità dell'apparecchio audio a valle. Portare il commutatore MIXING (8) in posizione ON.

In alternativa o in più è possibile, inoltrare il segnale miscelato per mezzo della presa jack 6,3 mm su un ingresso per microfono o un ingresso ad alta sensibilità dell'apparecchio audio a valle.

Nota: Per escludere rumori di commutazione, conviene accendere l'apparecchio a valle oppure, se è collegato un mixer, aprire i relativi regolatori solo quando l'intero sistema di microfoni è completamente acceso.

6 Funzionamento

- 1) Disporre le due antenne (6) in senso verticale e ribaltarle leggermente verso l'esterno.
- 2) Accendere il ricevitore con l'interruttore \odot (4). Si accende la spia rossa di funzionamento POWER (5).

Eeguire le rimanenti regolazioni separatamente per i due canali di trasmissione. I passi seguenti si riferiscono ad un solo canale.

- 3) Impostare la soglia di reazione della soppressione delle interferenze. Per fare ciò lasciare spento i microfoni. Con un cacciavite, girare il regolatore SQ 1 (10) per il canale A tutto a sinistra. La spia verde di ricezione RF (3) non deve accendersi.

Se la spia RF si accende, significa che si ricevono delle interferenze. Per sopprimerle, girare il regolatore SQ 1 in senso orario fino allo spegnimento della spia RF. Dopo, non girare ulteriormente il regolatore in senso orario perché si potrebbe sopprimere anche il segnale del microfono.

- 4) Accendere il microfono spostando l'interruttore (13) tutto in alto. In posizione centrale, il microfono è muto, vuol dire che è acceso, ma non viene trasmesso nessun segnale audio. Sul ricevitore deve essere accesa la spia di ricezione RF. Se non si accende, la ricezione è troppo debole:

- a È scarica la batteria del microfono?
(☞ Capitolo 4.1)
- b È troppo grande la distanza microfono – ricevitore? La portata è di 30 m ca.
- c La ricezione è disturbata, p. es. da oggetti metallici fra microfono e ricevitore?
- d Girando le antenne, è possibile migliorare la ricezione?
- e La soppressione delle interferenze è impostata troppo alta con il regolatore SQ 1 (10)?
(☞ punto 3)

- 5) Da una certa intensità del microfono si accende la spia gialla AF (2). La spia non dipende dalla posizione del regolatore VOLUME (1).

Se il sistema di microfoni è sovrapiolato da un volume troppo alto al microfono, occorre ridurre il volume della sorgente audio oppure aumentare la distanza del microfono dalla sorgente.

Se il volume al microfono è troppo debole, il rapporto segnale/rumore risulta scadente. Allora occorre aumentare il volume della sorgente oppure ridurre la distanza del microfono dalla sorgente.

- 6) Con il regolatore VOLUME (1), adattare il volume d'uscita del ricevitore all'ingresso dell'apparecchio audio a valle.

- 7) Dopo l'uso, spegnere il ricevitore con l'interruttore ϕ . Non dimenticare di spegnere i microfoni per non consumare le batterie.

Se il sistema di microfoni non viene usato per un certo periodo, staccare l'alimentatore dalla presa perché consuma un po' di corrente anche con il ricevitore spento.

7 Dati tecnici

Frequenze portanti: 863,80 MHz
864,20 MHz

Potenza di trasmissione: . . . < 10 mW (EIRP)

Portata: ca. 30 m

Rapporto S/R HF: > 80 dB

Campo di trasmissione audio: 40 – 15 000 Hz

Dinamicità: > 90 dB

Fattore di distorsione: < 0,5 %

Uscite audio

1 x jack 6,3 mm, sbil.: . . . 0 – 100 mV/10 k Ω

2 x XLR, bil.: 0 – 200 mV/10 k Ω

Alimentazione

Radiomicrofoni: 2 x batteria stilo
1,5 V (AA)

Ricevitore: tramite alimentatore
in dotazione con
230 V~/50 Hz

Temperatura d'esercizio: . . . 0 – 40 °C

Dimensioni

Radiomicrofoni: \varnothing 52/40 mm x
260 mm

Ricevitore: 210 x 46 x 190 mm

Peso

Radiomicrofono: 240 g

Ricevitore: 560 g

Con riserva di modifiche tecniche.

